

Der richtige Schutz an Ihrer Seite Wie 2-K-PU-Systeme für elastische Böden die Reinigung nachhaltig verbessern

Seit Einführung werksseitiger PU-Vergütungen auf elastischen Böden entfällt in der Argumentation der Belagsindustrie in vielen Fällen die Erstpflege. Dadurch sollte die Unterhaltsreinigung perspektivisch erleichtert und Folgekosten für die klassische Nassgrundreinigung und Neubeschichtung um viele Jahre minimiert werden. Bei starker Belastung und hoher Frequentierung sind dennoch nach kurzer Zeit Kratzer, Laufstraßen und Verstrichungen zu sehen. Die zugesicherte Verbesserung vom Hersteller tritt also in vielen Fällen nicht ein. Was kann der Gebäudereiniger also tun, um den Boden wieder auf Hochglanz zu bekommen?

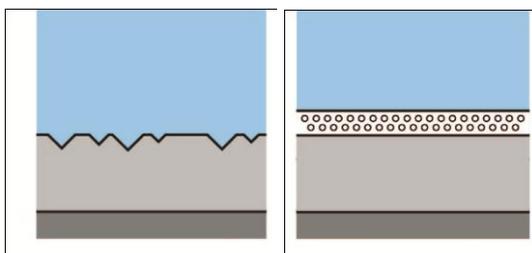
Der erste Gedanke zur Problemlösung: Reinigen und Aufpolieren. Die Praxis zeigt aber, dass sich weder durch eine gute Reinigung noch durch das Aufpolieren der Bodenbeläge diese Schäden korrigieren lassen. Grund dafür: Konventionelle Polymerdispersionen weisen zum Teil Haftungsprobleme auf, bzw. sind wegen unzureichender Festkörperanteile nicht in der Lage, wieder ein homogenes Oberflächenbild zu erzeugen.

Diese Situation ist allerdings nicht neu. Dienstleister der Bodenbranche klagten schon lange über diese Herausforderung bei der Bodenaufarbeitung. Als Vorreiter entwickelte die Dr. Schutz Group bereits vor über 10 Jahren in enger Zusammenarbeit mit einigen führenden Belagsherstellern eine auf die Bedürfnisse dieser neuen Bodenbeläge abgestimmte Lösung in Form von 2-komponentigen Polyurethansiegeln in diversen Ausführungen mit objektspezifisch geforderten Eigenschaften. Dieses PU Siegelssystem ist im Markt sehr stark etabliert und wurde im Laufe der letzten 10 Jahre stetig weiterentwickelt.

Die vielen Vorzüge der 2-K-PU Systeme:

- erheblich höhere Strapazierfähigkeit
- 6-mal längere Lebensdauer als bei Hartversiegelungen
- herausragende Chemikalienbeständigkeit (Händedesinfektionsmittel)
- hohe Rutsicherheit (bis R 10)
- Weichmacher- und Haarfärbemittelbeständigkeit
- Sicherstellung von Pflegeleichtigkeit und Hygiene in allen Objekten.

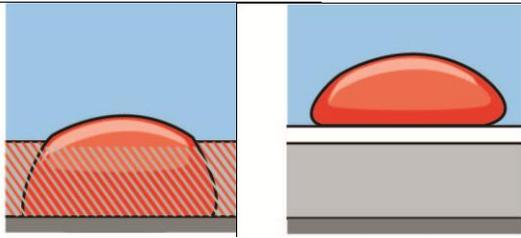
Darüber hinaus können Altbeläge durch Colorierung und unterschiedliche Applikationstechniken neu gestaltet werden.



links: ohne PU Siegel / rechts: mit PU Siegel

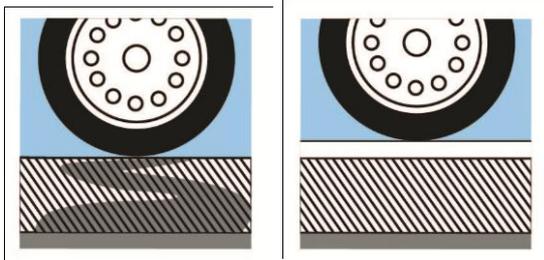
Die Wirkungsweise: Einfach genial – genial einfach

Oberflächen ohne PU-Schutzschicht sind sehr anfällig. Extreme Belastung und Schmutzpartikel hinterlassen Spuren und schädigen die Oberflächenstruktur dauerhaft. PU Siegel bietet langanhaltenden Schutz und macht den Boden besonders pflegeleicht.



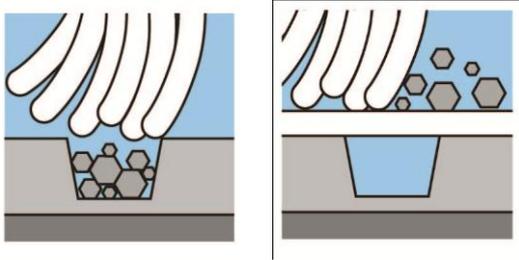
links: ohne PU Anticolor / rechts: mit PU Anticolor

Ohne PU Anticolor dringen Chemikalien ungehindert in den Bodenbelag ein. Besonders Frisöre klagen über diese Art von Flecken. Eine Versiegelung mit PU Anticolor sorgt für eine hohe Beständigkeit gegenüber Färbemitteln und Chemikalien.



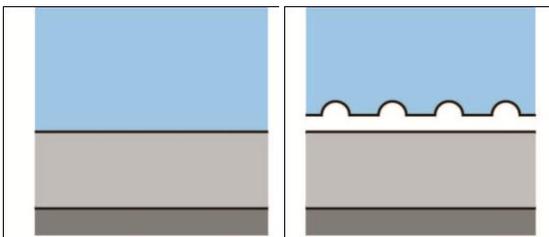
links: ohne PU Anticolor / rechts: mit PU Anticolor

Weichmacher wie sie z.B. in Reifen vorkommen, können ohne eine PU Anticolor Versiegelung ungehindert in den Boden eindringen. Mit PU Anticolor sind Böden davor geschützt. So können z.B. Autohäuser die Lebensdauer ihrer Böden erhöhen.



links: offene Fugen ohne PU Siegel / rechts: verschlossene Fugen mit PU Siegel

Schmutz und Bakterien dringen in offene Fugen ein und lassen sich durch eine Reinigung kaum entfernen. Sind die Fugen reißfest verschlossen, lassen sich Schmutz und Bakterien ganz einfach entfernen. Besonders Arztpraxen und Krankenhäuser profitieren davon.



links: glatte Oberfläche / rechts: PU Siegel Antislip rutschgehemmte Oberfläche

Trittsicherheit und Rutschhemmung bewahren vor blauen Flecken und Unfällen. PU Siegel Antislip sorgt für eine rutschhemmende Oberflächenstruktur und erfüllt die erhöhten Anforderungen der Berufsgenossenschaft (BGR 181, DIN 51130).

Aus dem Healthcare Bereich sowie stark frequentierten Objekten, wie Schulen, Kindertagesstätten, Kaufhäuser, Autohäuser, ist der Einsatz des PU Siegel-Systems nicht mehr wegzudenken.